



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1912

56 (2.2.1912) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-151018](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-151018)

Abonnement: 70 Pfg. monatlich, ...

Inserate: Kolonial-Zeile 25 Pfg. ...

General-Anzeiger

der Stadt Mannheim und Umgebung

Badische Neueste Nachrichten

Täglich 2 Ausgaben (außer Sonntag) Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung

Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim; Handels- und Industrie-Zeitung für Südwestdeutschland; ...

Telegraphen-Adresse: General-Anzeiger Mannheim

Nr. 56.

Freitag, 2. Februar 1912.

(Abendblatt.)

Die heutige Abendausgabe umfaßt 12 Seiten.

Regierung, Welfen und Polen.

Man kann es immer wieder im Reichstage oder im Preussischen Abgeordnetenhaus erleben, daß die Regierung Vorwürfe, die gegen sie erhoben werden, in edler Pose energisch zurückweist.

Leider hat der fromme Autoritätsglaube durch mancherlei Dinge einen richtigen Stofz erlitten und so wagt man sich an der angeblich so entschiedenen Haltung der Regierung gegen Welfen und Polen nachgerade zu zweifeln.

In der Polenfrage hat der doch gewiß nicht regierungsfeindliche Abgeordnete von Redlich ein großes Fragezeichen hinter die Erklärungen des Ministers gesetzt.

Feuilleton.

Friedrich der Große als Freimaurer.

Von C. Clausen.

So wie das Bild des großen Königs in laubläufiger Prägung uns vorgestellt wird, indem er mehr oder weniger einseitig nur als gewaltiger Kriegerheld oder Staatsmann in seiner Größe, aber auch in seiner Herzlichkeit uns erscheint, ohne daß den rein menschlichen Eigenschaften dieser vielseitigen und der größten Gegensätze bis zu kindlicher Weichheit fähigen genialen Natur Rechnung gesollt wird.

Man muß ihn zu erfassen versuchen sowohl in den verschiedenen Phasen seiner Entwicklung, als auch in seiner Gesamterscheinung, so wie ihn Friedrich Dienhard geradezu meisterhaft darstellte in seinen "Wegen nach Weimar", und ebenso in einem Bande der Sammlung "Bücher der Weisheit und Schönheit" unter dem Titel: "Friedrich der Große, Auswahl aus seinen Schriften".

gestärkt werden kann, wenn sie mit großer Mühe Gesetze durchbringt, um sie dann nicht anzuwenden.

Es gibt auch zu denken, daß die wiederholt schon zugesagte Parzellierungsvorlage so lange auf sich warten läßt.

Wenn die Regierung den Welfen und den Polen gegenüber wohlwollende Rücksichten nimmt, so kann man den Verdacht nicht loswerden, daß sie damit der Partei gefällig sein will.

Die diesjährige preussische Thronrede enthält folgenden Passus:

"Die Erhaltung und Stärkung des Deutschen in den Landesteilen mit gemischtsprachiger Bevölkerung sind dauernd der Gegenstand besonderer Fürsorge.

Die Februarnummer der "Ostmark" erklärt, daß diese Ankündigung sehr darsüßig sei:

Das ist sehr darsüßig! Gewiß ist die Absicht, die Befestigung auf andere national bedrohte Gegenden auszudehnen, mit Genutung zu begrüßen, obwohl sich die Regierung auch hierzu reichlich Zeit gelassen hat.

Man darf gespannt sein, wie die Regierung bei der Beratung der diesjährigen An siedelungsdenkschrift den Ausschub der Entei gung um ein weiteres Jahr angeht.

Gerade an der Hand dieser Geschichtsdarstellung versteht man, wie das leidenschaftlich für die Ideen der französischen Aufklärungsliteratur entflammte Herz des Kronprinzen sich noturgegeben dem freimaurerischen Gedanken zuwenden mußte.

Man muß des Königs Stellung zu konfessionellen Fragen, seinen Absichten gegen Unzulässigkeit kennen, um zu begreifen, daß er eine Gesellschaft nicht überleben wollte und konnte, die jene Duldsamkeit forderte, die sich ausdrückt in dem bekannten Wort: In meinen Staaten kann jeder auf seine Passion fecht werden.

Mag das Wort, das der König einem im Schlachtgetümmel lebenden jungen Bährerich zurief: Bährerich, wenn er stirbt, so kehrt er tapfer, hört klingen, so enthält es doch in prägnanter Form das Bekenntnis zu einem heroischen Pflichtbewußtsein!

Die Klar spricht sich Friedrich in einer der von Dienhard meisterhaft überlieferten Epen aus:

Den wahren Ruhm des großen Mannes Trübt nur solch schandbe Krümmerei. Ob man uns Lob, ob Tadel spende, Wir bleiben, was wir sind am Ende.

minister am 24. Januar 1911 bei der Einberaterung abgegeben hat:

Bezüglich des sogenannten Parzellierungsgesetzes kann ich versichern, daß ich vom Augenblick der Uebernahme meines Ressorts an dieser Frage meine besondere Aufmerksamkeit gewidmet habe.

Bier Monate später, bei Beratung der Denkschrift der An siedelungskommission, erklärte Freiherr von Schorlemer ganz in demselben Sinne:

"Das Parzellierungsgesetz ist, wie ich in der Kommission bereits erklärt habe, zurzeit in dem Stadium der kommissarischen Beratung. Trotz der Schwierigkeiten, die sich vielleicht mehr, als hier angenommen wird, der Lösung dieser Frage entgegenstellen, hoffe ich doch, daß es möglich sein wird, dem nächst dem Landtage eine Vorlage zu machen, die geeignet ist, der aus wirtschaftlichen und nationalen Gründen unerwünschten Bodenzer splitterung mit Erfolg entgegenzutreten."

Diese Ankündigung fand ihren Widerhall namentlich in der Rede des Abgeordneten Freiherrn von Redlich und Reufsch, der der dringenden Hoffnung Ausdruck gab, daß sich die dadurch eröffnete Aussicht auch verwirklichen werde.

Die Marschroute.

Die parteiantliche "Conser. Corr." beschäftigt sich heute in längeren Ausführungen mit den mannigfachen Möglichkeiten neuer Parteigruppierungen.

"Die nationalliberalen Reichstagsabgeordneten werden überreichlich Gelegenheit haben, die Frage sich vorlegen zu müssen, wie die Grenzen des "Fortschritt" für eine Partei abzu stecken sind, die nicht allein liberal sein will, sondern auch auf ihren nationalen Charakter einigen Wert legt.

Siech oder wohl, heiß oder lahm. Nicht euer unerhöplich Preisen, Nur mein Gewissen soll mir weisen, Ob ich mit Recht zu Ehren kam.

Hier finden wir die Verkündung der rechten Verachtung des Scheinweilens und die weise Wertung der Selbstsucht, deren Anerkennung tief im freimaurerischen Humanitätsgedanken eingebettet liegt.

Bekanntlich hat Friedrich der Große in späteren Jahren sich nicht mehr tätig wie einstmals an Zusammenkünften der Freimaurer beteiligt. Das mag teils seine Gründe gehabt haben in dem gewaltigen Druck der Arbeiten und Sorgen, die auf ihm lasteten, teils auch in einer zunehmenden Herbheit seines Charakters und der ihn im Alter umwehenden Einsamkeit.

Seine Majestät wird sich immer zu besonderem Vergnügen gereichen lassen, durch Ihre mächtige Protektion mitsumirken für den Zweck aller wahrer Freimaurer, nämlich, die Menschen als

Volkswirtschaft.

Fusion in der Mannheimer Metallindustrie.

Wie wir hören, hat die Firma Jos. Vögele, Fabrik für Eisenbahnbedarf in Mannheim, die Aktien der Mannheimer Eisengießerei und Maschinenbau-Aktiengesellschaft in Mannheim erworben...

Gothaer Feuerversicherungsanstalt auf Gegenseitigkeit.

Die im Jahre 1821 eröffnete Gothaer Feuerversicherungsanstalt auf Gegenseitigkeit, deren Geschäftsbereich sich auf das Deutsche Reich, die Deutschen Schutzgebiete und die Schweiz erstreckt...

Zahlungseinstellungen.

Ueber die Bankfirma Paul Wischek u. Co. in Berlin deren Inhaber einen Selbstmordversuch unternahm, ist nach der 'Nat.-Zig.' bereits der Konkurs beantragt worden.

Roheisenpreisrückgang. Die luxemburgisch-lothringische Gruppe des Roheisenverbandes beschloß mit sofortiger Gültigkeit für alle weiteren Verkäufe im ersten Semester 1912 die Preise um 1-2 Mk. per Tonne für die Ostgebiete...

Bedeutende Transaktion im Holzhandel. Wie wir erfahren, haben mehrere österreichische und ungarische Holzindustriellen im Verein mit französischen Unternehmern vor einigen Tagen eine Aktiengesellschaft unter der Firma: Compagnie forestiere de l'Afrique française ins Leben gerufen.

Siedingerbräu Landbühl Akt.-Ges. Wie berichtet wird, hat sich der Bierabsatz in 1910/11 etwas erhöht. Der verfloßene heiße Sommer hätte einen größeren Mehrabsatz gebracht...

Reichswerke Aktiengesellschaft, Sandbath v. Höchst i. O. Bei einer etwa 75prozent. Umsatzsteigerung hat die Gesellschaft, nachdem die Anfang Februar beschlossene Rekonstruktion durchgeführt ist...

Die Anglo-Oesterreichische Bank vereinigt zehn oesterreichische Fettwarenfabriken zur Viktoria. Vereinigte Fettwaren-Industrie Akt.-Ges. in Linz.

Telegraphische Handelsberichte.

Table with columns: Aktiva, Passiva, and various financial metrics for the Reichsbank. Includes rows for Metall-Vorrat, Banknoten, and Grundkapital.

Die Deutsche Reichsbank verfügt über eine Feuerreserve von Mk. 70 894 000. - gegenüber einer Feuerreserve von Mk. 211 602 000 am 23. Januar und über Feuerreserve von Mk. 158 285 000 am 31. Januar 1911.

Von der Frankfurter Börse.

* Frankfurt a. M., 2. Febr. Vom 2. Februar ab gelangen dreiprozentige, unverfälschte, 10 Jahre un kündbare Hypothekendarlehen...

Deutsche Reichsanleihe 1912.

* Berlin, 2. Febr. In der heutigen Sitzung der Anleihekommission von 1912 wurde bekanntgegeben, daß auf die zur Zeichnung aufgelegten 500 Millionen dreiprozentiger Anleihen gezeichnet worden...

Die Zeichnungsquote für Reichsanleihe und Konjola.

* Berlin, 2. Febr. Die Zuteilungsbriefe auf die Reichsanleihe und Konjola werden Anfang nächster Woche versendet. Sperrstünde und Sperrzeichnungen werden voll berücksichtigt...

Berliner Metallmarkt.

w. Berlin, 2. Febr. Elektrolytisches Kupfer per Februar 181, per März 181.50, per April 181.75, Banlangen war etwas billiger...

Vereinigte Fränkische Schmelzfabriken vorm. May Bräu vorm. Vernais in Nürnberg.

* Nürnberg, 2. Febr. Von Seiten der Direktion der Vereinigten Fränkischen Schmelzfabriken, vorm. May Bräu, vorm. Vernais in Nürnberg geht uns die Mitteilung zu...

Allgemeine deutsche Kreditanstalt in Leipzig.

w. Leipzig, 2. Febr. Die außerordentliche Generalversammlung der Allgemeinen deutschen Kreditanstalt in Leipzig genehmigte einstimmig die Erhöhung des Grundkapitals um 20 Mill. M.

Von amerikanischen Eisen- und Stahlmarkt.

* London, 2. Febr. Nach dem Bericht des 'Iron Ponger' aus Philadelphia vom amerikanischen Eisen- und Stahlmarkt ist das Geschäft in Roheisen schleppend und gleichmäßig...

Neueste Dividenden-Ausschlüttungen.

* Berlin, 2. Febr. Die Potsdamer Kreditbank verteilt wieder eine Dividende von 7 1/2 Prozent.

Mannheimer Effektenbörse vom 2. Februar.

Au der heutigen Börse wurden umgesetzt: Mannheimer Versicherungs-Aktien zu 880 A pro Stück und Mannheimer Gummi- und Kautschuk-Aktien zu 147.75 Prozent.

Telegraphische Börsenberichte.

(Privattelegraphen des General-Anzeigers.)

* Frankfurt a. M., 2. Febr. Fondsbörse. Die Börse eröffnete bei verunsicherter Haltung und beschränkter Tendenz. Amerika war aus heutiger Sicht, daß der Markt keine größere Unternehmungskonjunktur zeigt...

* Berlin, 2. Febr. Fondsbörse. Die New Yorker Erhöhung, die Pariser Rückgang, die Frankfurter Erhöhung und die Meldung aus Oberösterreich über die außerordentlich harte Beschäftigung...

* Berlin, 2. Febr. Produktbörse. Wenn sich auch das Geschäft am heutigen Getreidemarkt wieder in sehr engen Grenzen bewegte, so war doch ein recht fetter Grundton unverkennbar.

eintritt des Frostes, der ungünstige argentinische Wochenbericht und die erhöhten Offerten von dort, boten gute Anregung und führten unter Berücksichtigung der heutigen Notierungen an der Rohstoffbörse zur Beförderung von circa 1 A für Weizen, Roggen, aus Oesterreich...

Anfangskurse.

Table of market opening prices for various commodities like wheat, sugar, cotton, and metals. Columns include location (e.g., Antwerpen, Hamburg, London), quantity, and price.

Marx & Goldschmidt, Mannheim

Telegraphische Adresse: Margold. Fernsprecher: Nr. 56 u. 161. 2. Februar 1912. Provisionsfrei!

Table with columns: Wir sind als Selbstkontrahenten unter Vorbehalt, Ver. fäuler, and Kauf. Lists various insurance and financial services.

Verantwortlich:

Für Politik: Dr. Fritz Goldmann; für Kunst und Belletristik: Julius Wille; für Lokales, Provinziales und Gerichtsamt: Richard Schulze;

Ursprung der meisten Leiden.

Unabhängig sind die Schmerzsymptome und Schwächezustände, deren Ursprung in der Nahrung des Tageswesens zu suchen ist. Allgemeine Schwäche, schnelles Ermüden, Schwindel, und Dyspnoe...

Volkswirtschaft.

Fusion in der Mannheimer Metallindustrie.

Wie wir hören, hat die Firma Jos. Bögeler, Fabrik für Eisenbahnbedarf in Mannheim, die Aktien der Mannheimer Eisengießerei und Maschinenbau-Aktiengesellschaft in Mannheim erworben...

Gothaer Feuerversicherungsanstalt auf Gegenseitigkeit.

Die im Jahre 1821 eröffnete Gothaer Feuerversicherungsanstalt auf Gegenseitigkeit, deren Geschäftsbereich sich auf das Deutsche Reich, die Deutschen Schutzgebiete und die Schweiz erstreckt...

Zahlungsstellungen.

Ueber die Bankfirma Paul Wischek u. Co. in Berlin deren Inhaber einen Selbstmordversuch unternahm, ist nach der 'Reit.-Ztg.' bereits der Konkurs beantragt worden.

Roheisenpreisrückgang. Die luxemburgisch-lothringische Gruppe des Roheisenverbandes beschloß mit sofortiger Gültigkeit für alle weiteren Verläufe im ersten Semester 1912 die Preise um 1-2 Mk. her zu senken...

Wichtige Transaktion im Holzhandel. Wie wir erfahren, haben mehrere österreichische und ungarische Holzindustrielle im Verein mit französischen Unternehmern vor einigen Tagen eine Aktiengesellschaft unter der Firma 'Compañie forestiere de l'Afrique française' ins Leben gerufen.

Siedingerbräu Landbrot M.-Ges. Wie berichtet wird, hat sich der Bierabsatz in 1910/11 etwas erhöht. Der verfloßene heiße Sommer hätte einen größeren Mehrabsatz gebracht...

Reichswerke Aktiengesellschaft, Sandbach v. Höchst i. O. Bei einer etwa 70proz. Umsatzsteigerung hat die Gesellschaft, nachdem die Anfangsfebruar beschlossene Restrukturierung durchgeführt ist...

Die Anglo-Oesterreichische Bank vereinigt zehn oberösterreichische Zellwollenfabriken zur Victoria, Vereinigte Zellwollen-Industrie Akt.-Ges. in Linz.

Telegraphische Handelsberichte.

Table with columns: Deutscher Reichsbank-Ausweis vom 31. Januar 1912, Aktiva, Passiva, Grundkapital, Reserverfonds, etc.

Von der Frankfurter Börse.

* Frankfurt a. M., 2. Febr. Vom 3. Februar ab gelangen 4proz. unvert. 10 Jahre unkündbare Hypothekenanleihe...

Deutsche Reichsanleihe 1912.

* Berlin, 2. Febr. In der heutigen Sitzung der Anleihekommission von 1912 wurde bekanntgegeben, daß auf die zur Zeichnung aufgelegten 500 Millionen 4proz. Anleihe gezeichnet wurden...

Die Zeichnungsquote für Reichsanleihe und Konsole.

* Berlin, 2. Febr. Die Zeichnungsbriefe auf die Reichsanleihe und Konsole werden Anfang nächster Woche verendet.

Berliner Metallmarkt.

w. Berlin, 2. Febr. Elektrolytisches Kupfer per Februar 181, per März 181.50, per April 181.75.

Vereinigte Fränkische Schuhfabriken vorm. May Bruß vorm. Bernois in Nürnberg.

* Nürnberg, 2. Febr. Von Seiten der Direktion der Vereinigten Fränkischen Schuhfabriken, vorm. May Bruß, vorm. Bernois in Nürnberg geht uns die Mitteilung zu...

Allgemeine deutsche Kreditanstalt in Leipzig.

w. Leipzig, 2. Febr. Die außerordentliche Generalversammlung der Allgemeinen deutschen Kreditanstalt in Leipzig genehmigte einstimmig die Erhöhung des Grundkapitals um 20 Mill. M.

Vom amerikanischen Eisen- und Stahlmarkt.

* London, 2. Febr. Nach dem Bericht des 'Iron Worker' aus Philadelphia vom amerikanischen Eisen- und Stahlmarkt ist das Geschäft in Roheisen lebhaft und gleichmäßig.

Neueste Dividenden-Ausschüttungen.

□ Berlin, 2. Febr. Die Potsdamer Kreditbank verteilt wieder eine Dividende von 7 1/2 Prozent.

Mannheimer Effektenbörse vom 2. Februar.

An der heutigen Börse wurden angelegt: Mannheimer Versicherungskassen 899 A pro Stück und Mannheimer Gummi- und Kautschukfabrik 147,75 Prozent.

Telegraphische Börsenberichte.

(Privattelegramme des General-Anzeigers.)

* Frankfurt a. M., 2. Febr. Fondsbörse. Die Börse eröffnete bei reservierter Haltung und behaupteter Tendenz. Amerika war heute sehr ruhig...

* Berlin, 2. Febr. Fondsbörse. Die Reporter-Erwählung, die Luxemburger Bodenpreisrückgang und die Meldung aus Oberösterreich über die ansehnliche harte Beschäftigung...

* Berlin, 2. Febr. Produktmarkt. Wenn sich auch das Geschäft am heutigen Getreidemarkt wieder in sehr engen Grenzen bewegt, so war doch ein recht fester Grundton unverkennbar.

eintritt des Frohes, der ungünstige argentinische Wochenbericht und die erhöhten Offerten von dort, bieten gute Kurrgang und führen unter Berücksichtigung der getriggerten Notierungen an der Rohbörse...

Anfangshurfe.

* Antwerpen, 2. Febr. (Telegr.) Weizen amerikan. 21 1/2, per März 21.35, per Mai 20.72, per Juli 20.45.

Gesetide.

* Magdeburg, 2. Febr. (Telegr.) Roggen 88 1/2, a. S. 10.00-10.00, Nachprodukte 75 1/2, a. S. 12.50-13.10.

Raffee.

* Hamburg, 2. Febr. (Telegr.) Kaffee good average Santos per per März 65 1/2, per Mai 65 1/2, per Sept. 65 1/2, per Dez. 64 -.

Schmalz.

* Antwerpen, 2. Februar. (Telegr.) Amerikanisches Schmalz 112 -.

Salpeter.

* Antwerpen, 2. Febr. (Telegr.) Salpeter displ. 24.80, per April-Mai 24.35.

Gäute.

* Antwerpen, 2. Febr. (Telegr.) Deutsche Bi. Staats-Raumwolle per Febr. 5.40, per März 5.37, per Mai 5.35.

Wolle.

* Antwerpen, 2. Febr. (Telegr.) Deutsche Bi. Staats-Raumwolle per Febr. 5.40, per März 5.37, per Mai 5.35.

Baumwolle und Petroleum.

* Bremen, 2. Februar. (Telegr.) Baumwolle 53 1/2, fest fest.

Eisen und Metalle.

* London, 2. Febr. 1 Uhr. Anfang. Kupfer per Kassa 61.07, 0.3 Käufer 3 Monate 62.05, 0.8, Febr. - Juni per Kassa 194 -.

Marx & Goldschmidt, Mannheim

Telegramm-Adresse: Margold. Fernsprecher: Nr. 58 u. 161. 2. Februar 1912. Provisionsfrei!

Table with columns: Wir sind als Selbstkontrollanten unter Vorbehalt, Ver. Käufer, Kauf. Lists various companies and their shares.

Verantwortlich:

Für Politik: Dr. Fritz Goldbaum; für Kunst und Feuilleton: Julius Wille; für Lokales, Provinziales und Gerichtszeitung: Richard Schönefelder.

Ursprung der meisten Feiden.

Unabhängig sind die Schmerzsymptome und Schwächezustände, deren Ursprung in der Unreinheit des Organismus zu suchen ist.

Kurszettel des „Mannheimer General-Anzeiger, Badische Neuzeit Nachrichten“

vom 2. Februar.

Mannheimer Effektenbörse.

Obligationen.		4 1/2% Russ. R.-G. Restlosh.		4 1/2% Suesener Regelwerte 98.-		Brief Geld	
4 1/2% Pfandbr. u. u. 1902	98.50 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	75.-	201.-
3 1/2% „ u. u. 1902	88.60 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	85.-	84.-
3 1/2% „ u. u. 1902	88.70 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	97.-	90.75
3 1/2% „ u. u. 1902	88.70 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	1185	1170
3 1/2% „ u. u. 1902	88.70 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	2690	2600
3 1/2% „ u. u. 1902	88.70 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	790	800
3 1/2% „ u. u. 1902	88.70 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	1085	1090
3 1/2% „ u. u. 1902	88.70 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	600	600
3 1/2% „ u. u. 1902	88.70 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	128	128
3 1/2% „ u. u. 1902	88.70 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	94	93
3 1/2% „ u. u. 1902	88.70 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	109	109
3 1/2% „ u. u. 1902	88.70 b	99.50 b	101.10 b	100.50 b	101.00 b	95	95

Frankfurter Effektenbörse.

Telegramme der Continental-Telegraphen-Gesellschaft.		Aktien industrieller Unternehmungen.		Aktien deutscher und ausländischer Transportanstalten.	
Frankfurt a. M., 2. Febr.	206.25	Aluminium Fab.	232.50	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
Dresden	161.15	Rheinische Schuf.-G.	162.50	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
Berlin	161.15	Siemens & Halske	241.50	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
Leipzig	161.15	Bayerische Werke	193.25	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
Wien	161.15	Deutsche Schifffahrt	149.50	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
Bombay	161.15	Frankfurter Wasserw.	118.-	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50

Berliner Effektenbörse.

Berlin, 2. Febr. (Anfangskurse.)		Berlin, 2. Febr. (Schlusskurse.)	
Kreditaktien	206.1/2	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
Disc. Komm. Akt.	192.1/2	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
Staatsbahn	178.75	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
Bombay	280.-	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50
4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50	4 1/2% Pr. Ent. Bod.-Gr.	98.50

Ausländische Effektenbörsen.

Londoner Effektenbörse.

London, 2. Februar. (Telegr.) Anfangsbörsen des Effektenbörse. Table with columns for securities like 2 1/2% Govt, 3% Reichsanleihe, etc.

Pariser Börse.

Paris, 2. Februar. Anfangsbörsen. Table with columns for 3% Rente, 4% Spanier, etc., and Wiener Börse section below.

Wien, 1. Februar. Nachr. 1.30 Uhr.

Table showing financial data for Vienna including credit values and exchange rates.

Produktenbörsen.

Berliner Produktenbörse.

Berlin, 2. Februar. (Telegr.) (Produktenbörse). Table for wheat, rye, and other grains.

Amsterdamer Börse.

Amsterdam, 2. Februar. (Schlussbörse). Table for wheat, rye, and other grains.

Viehmarktbericht.

Wannheim, den 1. Februar 1912. Table reporting livestock market prices for cattle, sheep, and pigs.

Pariser Produktenbörse.

Paris, 2. Februar. Table for various types of wheat, rye, and flour.

Budapester Produktenbörse.

Budapest, 1. Februar. (Schlussbörse). Table for wheat and other grain products.

Liverpooleer Börse.

Liverpool, 2. Februar. (Anfangsbörse). Table for wheat and other grains.

Alderverpachtung.

Montag, den 5. Februar 1912, vormittags 11 Uhr verpachten wir auf unser Büro...

Alderverpachtung.

Dienstag, 6. Februar 1912, vorm. 10 Uhr, verpachten wir auf dem Rathause in Feudenheim...

American Bar Hotel Reichshof. Logo of a cat with 'KATZENFELDE' written on it. Text: gegen Ischias, Gicht, Rheumatismus etc. Drogerie Waldhorn.

Bergebung von Straßenbauarbeiten. Nr. 1703. Die Arbeiten zur Herstellung von ca. 300 Stück...

Gander's. Logo of a hand holding a pen. Text: Herren und Damen Genießerschrift. C. I. S. am Paradepl.

Bekanntmachung.

Das am Neubau des Hauptkassenbaus soll die Ausführung der Wandarbeiten...

Bürgerzulagd.

Wir machen darauf aufmerksam, dass das IV. Viertel des Bürgerzulag...

Bekanntmachung.

Die Bräutigame in Feudenheim in wegen Reparatur bis auf weiteres...

Arbeitsvergebung.

Für den Neubau der Hauptkassenbau soll die Ausführung der Wandarbeiten...

Plasterarbeiten.

Zur Ausführung der für 1912 an Wandarbeiten...

Rheinfähre Misp.

Es wird ein allgemeiner Kenntnis gebracht, das Aufwerts und Straß...

Zu vermieten.

F 3, 13a (Gold. Korps) 7 Zimmer und Küche zu vermieten.

Schöne Wohnungen.

von 4, 5, 6 und 8 Zimmer nebst Zubehör in verhöf.

Möbl. Zimmer.

T 3, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

R 4, 24 St. qui möbl.

Es wird ein allgemeiner Kenntnis gebracht, das Aufwerts und Straß...

U 5, 18 hochpart. großes

hochpart. großes möbl. Zimmer...

W 4, 17, 3 Zr. schön möbl.

schön möbl. Zimmer...

W 4, 17, 3 Zr. schön möbl.

schön möbl. Zimmer...

W 4, 17, 3 Zr. schön möbl.

schön möbl. Zimmer...

Don der Kunst, Schwiegermutter zu sein.

Von Dr. von Gneist.

Ist es heutzutage schon mit Schwierigkeiten verknüpft, Schwiegermutter zu werden... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Mit einem großen Herrenkreis hat die Schwiegermutter zu kämpfen... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Es ist so herzlich wohlgemeint, wenn die ältere Frau aus ihrem reichen Erfahrungsschatz der jüngeren Generation mit vollen Händen Ratsschläge und erprobte Kunstgriffe anstreuen möchte... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Die Erziehungsgrundsätze, die hygienischen Maßregeln, nach denen die Großmutter ihre Kinder groß gezogen, und seien die Resultate noch so vorzüglich, brauchen deshalb doch nicht für ewige Zeiten die allein seligmachenden zu sein... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Die Engländerin als Rechnerin.

Die Engländerin hat vor ganz Europa den Ruf, keine gute Hausfrau zu sein, und schon ein oberflächlicher Blick in das Leben der Westside London belehrt, daß diese Behauptung, die besonders für das Leben der unteren Klassen von so ungeheurer Wichtigkeit ist, keine Legende ist... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

frage, ob die Keigung der Engländer, früh zu heiraten, eigentlich berechtigt wäre, und ob die meisten dieser frühen Ehen glücklich wären? Es kamen eine Menge Antworten von den Lesern, und die meisten dieser Antworten waren vernichtend für die Freunde der Ehe... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Bewunderung oder Liebe, — was fordern die Frauen?

Wozu verlangen die Frauen mehr, noch Bewunderung oder noch Liebe? Ich glaube, bewundert zu werden, gilt ihnen mehr als irgend etwas anderes im Leben... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Es darf in der Tat ohne Uebertreibung behauptet werden, daß die Bewunderung eine dringende Notwendigkeit für das Weib ist, mit der es sich glücklich fühlt... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Realistisch glauben die Frauen, vor allem Liebe zu begehren, aber daß, was außer der Liebe den härtesten Reiz für sie hat, ist die Schmeichelei... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Mit offenen Ohren nimmt das Weib die süßen Worte in sich auf, und weilt sich diesem Lobesgesang lauschen dürfen, während die Frauen, verliebt zu sein... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Die Frauen wissen nicht, daß, um sie zu gewinnen, die Liebe nur eine untergeordnete Rolle spielt, aber dies ist nämlich der Fall... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Meine liebe Marie, du bist eine einfache feine Seele mit nichtssagendem Haar und Augen, die wie in eine Welle gebraunte Löcher ansetzen, mit kaum guten Teint und einer Figur, wie aus einem Stück Poppe geschnitten... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Werde nicht Marie anbrüllen und sagen: "Wie dürfen Sie mich beleidigen? Nach ein Wort, und ich esse meinen Vater!"... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Ein weiteres interessantes Streiflicht auf die Tatsache, daß Frauen wirklich Bewunderung mehr als Liebe begehren, wird in der Erklärung der verheirateten Frauen zu ihren Ehemännern gefunden... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

So würde selbst eine Frau, deren Ehemann sich zu Tode arbeitet, um ihr ein angenehmes Leben zu verschaffen, sich für ein vernachlässigtes und ungeliebtes Geschöpf halten... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Es ist dieses Verlangen, bewundert zu werden, — verbunden mit der Tatsache, daß ein Ehemann geschäftlich zu sehr beansprucht oder vielleicht auch zu sorglos ist — was fast allen häuslichen Traagödien zugrunde liegt... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

teresse stehen. Selbstverständlich gibt es Ausnahmen, aber es ist unbestrittene Tatsache, daß nichts den Frauen mehr schmeichelt, als eine Stimme, die sich zu ihrem Lobe erhebt, daß sie nach Bewunderung mehr verlangen, als nach Liebe... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Welche Farbe „kleidet“?

Ob ein Kleid „steht“, hängt weniger von Schnitt und Rochart als von der Farbe ab, und das Geheimnis jener Frauen, die sich stets vorteilhaft zu kleiden wissen, beruht einfach in einem feinen Farbensinn, einem angeprägten Gefühl für „harmonische Kontraste“... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Frauenbewegung und Berufe.

Die Frau als Theologin. Die Berliner evangelisch-theologische Fakultät hat einen Beschluß von großer Bedeutung für die Frau als Theologin gefaßt... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Wie bekannt sein dürfte, hat Preußen überhaupt erst mit dem Jahre 1908 die Frauen zur Immatrikulation auf den Universitäten zugelassen... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Im Sommersemester 1911 waren in Preußen 29 Frauen als Theologiestudierende festzustellen... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Aber jetzt tritt ein neues Feld vor die Augen der Frau, die sich der Theologie zuwendet... Ich habe eine kleine Schwägerin, die ihr ganzes Auftreten anstandslos erstickt.

Heiteres.

Wochzeiten von der Frau für die Frau.

Wenn einer verheirateten Frau nichts zu wünschen übrig bleibt, dann wünscht sie, daß ihr Mann anders wäre.

Will sich eine Frau ein herzlich willkommen in ihrem Heim sichern, dann braucht sie nur ihren Mann mit dem Baby allein lassen, wenn sie ausgeht.

Verirat macht Mann und Frau eins; deswegen fühlen sich beide oftmals einsam.

Viele Mädchen haben einen guten Freund verloren, weil sie ihn geheiratet haben.

* * *

Montag von 10—11 Uhr Auskunftsstelle für höhere Frauenberufe: Prinz-Wilhelmstraße 6, 2. Stod.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Witte.

